Anlage 11 zur GRDrs. 825/2023

**Stellenschaffung**

**zum Stellenplan 2024**

| Org.-Einheit,Kostenstelle | Amt | BesGr.oderEG | Funktions-bezeichnung | AnzahlderStellen | Stellen-vermerk | durchschnittlicherjährlicherkostenwirksamerAufwandin Euro |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 65-1 DLZ.26510 6900 | 65 | EG 12 | Sachbearbeiter/ -in | 1,0 | - | 87.800 |
| 65-1 DLZ.26510 6900 | 65 | EG 12 | Sachbearbeiter/ -in | 1,0 | KW 01/2030 | 87.800 |
| 65-1 DLZ.36510 6900 | 65 | EG 12 | Sachbearbeiter/ -in | 2,0 | - | 175.600 |

# 1 Antrag, Stellenausstattung

Schaffung von 1,0 unbefristete Stelle in EG 12 und 1,0 befristete Stelle in EG 12 für Vergabesachbearbeiter/-innen im Sachgebiet DLZ.2 „Bauverträge, Vergaben“ und 2,0 unbefristeten Stellen in EG 12.

# 2 Schaffungskriterien

DLZ 2:

Für 1,0 Stelle wurde der Bedarf aufgrund von Arbeitsvermehrung rechnerisch nachgewiesen.

Für 1,0 Stelle wird der befristete Bedarf für das Kriterium zwingende gesetzliche Vorschriften nachgewiesen.

DLZ 3:

Für 2,0 Stellen wurde der Bedarf aufgrund von Arbeitsvermehrung und gesetzlichen Änderungen rechnerisch nachgewiesen.

# 3 Bedarf

## 3.1 Anlass

Es handelt sich um bestehende Aufgaben, bei denen durch die starke Arbeitsvermehrung und Gesetzesänderungen sowie Anwendungen des von § 313 BGB und Bauzeitverzögerung zusätzlicher Personalbedarf besteht.

## 3.2 Bisherige Aufgabenwahrnehmung

Verzögerung in der Bearbeitung. Zusätzlicher Aufwand und Überstunden im Bestandspersonal. Die Aufgaben wurden bisher nicht oder nur unzureichend wahrgenommen.

## 3.3 Auswirkungen bei Ablehnung der Stellenschaffungen

Hohe Rückstände im Bereich Nachtragsbearbeitung 66/SES und 65 durch sowohl eine über die Jahre gestiegene Anzahl der Nachträge als auch höhere Volumina liegen bereits seit zwei Jahren insbesondere mit dem Abschluss zweier großer Tunnelvorhaben vor und sind neben dem laufenden Geschäft schwierig abzuarbeiten. Da der Baumarkt „enger“ geworden ist, wird auch der Aufwand, die städtische Position durchzusetzen, größer. Stoffpreisgleitklauseln, Lieferschwierigkeiten, extreme Forderungen zu Bauzeitverzögerungen durch bis zu 1 ½ Jahre spätere Ausführungen führen in dieser Zeit zu Lohn- und Materialpreissteigerungen. Damit stehen in den kommenden Jahren durchgehend zusätzliche Nachträge an, die im Regelbaubetrieb nicht anfallen würden. Ohne zusätzliches Personal können beide Sachgebiete in den kommenden Jahren den Arbeitsumfang nicht leisten. Dies würden die finanziellen Interessenlagen der Stadt belasten.

# 4 Stellenvermerke

An 1,0 Stelle EG 12 wird ein Vermerk „KW 01/2030“ angebracht.